02. Mai 2025

NEWSLETTER 3

Talea und Lucca in Venezuela

YMCA Margarita

KINDER UND MISSIONSGRUPPE

¿Cómo vamos en el YMCA?

WIE GEHT ES UNS IM YMCA ?

Persönlich geht es uns **sehr gut**, doch insbesondere Talea sehnt sich bereits nach Deutschland und wir freuen uns auf die Zeit, die wir bald dort verbringen werden.
Gott versorgt uns hier sehr gut, wir konnten weitere Aufgaben übernehmen und fühlen uns immer mehr in den Alltag und die Gemeinschaft integriert. Vor dem **Missionseinsatz des CVJM München**, der vom 02.04 bis zum 14.04 hier war, hatten wir etwas mit der Frage zu kämpfen, wie wir unsere geistlichen Aufgaben besser erfüllen können. Daher war es **sehr bereichernd**, von ihnen zu lernen und mit ihnen Erfahrungen zu machen.
Unser Dienst konzentriert sich momentan darauf, Kindern und Jugendlichen **praktische Unterstützung im Bildungsbereich** zu bieten, soll sich aber noch mehr darauf fokussieren, sie geistlich **zu Jesus zu führen** und ihnen zu helfen, ihn besser kennenzulernen. Diese Aufgabe war eine große Herausforderung für uns, da uns die Anleitung einer Person, sowie die Kenntnis der hier üblichen Wege den Kindern vom Evangelium zu erzählen fehlte. Der Missionseinsatz hat uns jedoch sehr geholfen, solche kennenzulernen und zu sehen wie man sie richtig anwendet. Die **Kultur und Kinder** sind hier **sehr lebendig** und haben besonders viel Spaß an Tanz und Lobpreis. Es ist beeindruckend zu sehen, welche Freude sie dabei haben.

Du findest in unserem Newsletter:

Wie geht es uns im YMCA?

Besuch der Missionsgruppe

Osterwoche

Die Insel im Wandel

Gebetsanliegen

Kontaktdaten und Spendenkonto

Visita del grupo misión

BESUCH DER MISSIONSGRUPPE

Grupo Misión

MISSIONSGRUPPE

Als die **achtköpfige Gruppe** (inkl. Johanna ;) für **10 Tage** das YMCA besuchte, erlebten wir mit ihnen eine intensive Zeit, in der wir sehr **viel Spaß** hatten und **lernen** durften. Mit ihnen teilten wir unsere Liebe zu Jesus und seine zu uns mit Kindern und Jugendlichen. Das **vielfältige Programm** umfasste Zeit mit Familien, Erkundung der Insel und Unterstützung des YMCA.

Devociones

ANDACHTEN

Ein **Höhepunkt** war die Arbeit mit den Kindern: Durch **lebendigen Lobpreis, Theater** und kindgerechte **Andachten**, vermittelten sie über vier Tage die Botschaft von Gottes Liebe, Sünde, Jesu Opfer und der Entscheidung für ein Leben mit ihm. Was einige **Kinder** dazu bewegte **bewusst Jesus nachzufolgen** und uns ebenfalls bewegte.

Comida

ESSEN

Edgar und Margie, eine Lehrerin im YMCA und ihr Mann, verwöhnten uns mit **leckerem venezolanischem Essen** (wobei Lucca das etwas fettige Essen an zwei Tagen leider nicht so gut vertrug und besonders der **Rochen beim Frühstück** hat manchen etwas zugesetzt ;).

Diversión y juegos

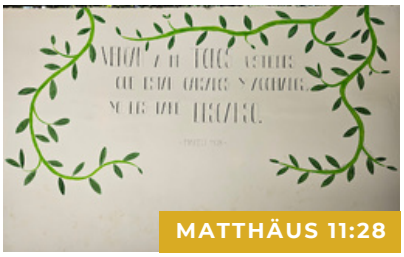
SPIEL UND SPASS

Nach dem geistlichen Teil gab es **Spiel und Spaß in verschiedenen Workshops**, wie: Backen, Brettspiele, Bibelgeschichten, Olympiade, Tanzen.

Sillas y mural

STÜHLE UND WANDBILD

Vormittags erkundeten wir die Insel oder arbeiteten im YMCA in zwei Gruppen an der **Reparatur von Stühlen** oder der **Erstellung eines Wandbilds.**



Viaje a la playa

STRANDAUSFLUG

Ein Ausflug zum **Strand mit den Kindern**, bei dem sie spontan die zu Beginn für sie neuen Lieder der letzten Tage nun komplett auswendig sangen, war ein besonderes Erlebnis.

Visita del grupo misión

BESUCH DER MISSIONSGRUPPE

Visitar a las familias

BESUCH DER FAMILIEN

Abends **besuchten** wir **Familien** und bekamen Einblick in ihre oft **schwierigen Lebensumstände**. Auch für uns war es neu und gut zu sehen, wie die Kinder mit ihren Eltern leben und es war beeindruckend, wie reif und **hungrig** die Menschen **nach Gott** sind.
Arbeitslosigkeit ist ein großes Problem und immer wieder **fehlt der Vater**, der sich der Aufgabe eine Familie zu ernähren nicht gewachsen sieht oder auf der Suche nach einem Job im Ausland ist. Die **Mütter** sind oft noch **sehr jung** und die **Verhältnisse** der Familien **sehr arm**: Vierköpfige Familien leben in ein bis zwei Zimmern (auch wenn wir bei vielen nicht im Wohnraum waren, lies sich die spärliche Einrichtung erahnen).

Jóvenes

JUGENDLICHE

An den beiden Samstagen trafen wir **Jugendliche** die hier normalerweise die Computerkurse besuchen. Eine spontan ins Leben gerufene **Bibelstudienzeit**, die dank der Führung des Heiligen Geistes **sehr gut** war, zeigte den jungen Erwachsenen auf zugängliche Weise **wie leicht verständlich die Bibel** sein kann und **wie Gott** noch heute **dadurch zu uns spricht** und uns anleitet. Bei beiden Treffen gab es die Möglichkeit, sich für ein **Leben mit Jesus** zu entscheiden, was von mehreren dankbar **angenommen** wurde. Die Offenheit, die Freude am Verstehen und die tiefgründigen Gedanken der Jugendlichen beeindruckten uns sehr. An den **Nachmittagen** verbrachten wir wertvolle **Zeit mit ihnen am Strand**, und beim ersten mal fand auch ein kleiner Outreach statt.

Resumen

ZUSAMMENFASSUNG

Unsere Zeit mit der Gruppe war geprägt von **viel Freude** und **Lachen, tiefen Begegnungen, der Weitergabe der Liebe Gottes** und dem **Erleben der lokalen Realität** – eine Erfahrung, die uns und hoffentlich auch die Menschen vor Ort, nachhaltig berührt hat.

Semana Santa

OSTERWOCHE

Die Semana Santa brachte **viele Touristen vom venezolanischen Festland** auf die Insel, was zwar für eine Woche **Arbeitsplätze schuf**, aber auch die **Ressourcen** der Insel **stark beanspruchte**. Wir selbst hatten etwa **zwei Wochen kein Gas** zum kochen. Gott sei dank, konnten wir mit Vandas Elektroherd kochen (sehr zur Belustigung unserer Nachbarn, da wir jeden Tag mit Töpfen, Pfannen und Essen die Straße überquerten).
Falls sich jemand fragt: Die überwiegend **katholische Bevölkerung** feiert Ostern mit dem Besuch der **Messe am Karfreitag und Auferstehungssonntag**, während die **protestantische Gemeinde** am **Karfreitag** eine **lange Osternacht** abhält und am **Sonntag einen Gottesdienst**.

La isla en transición

DIE INSEL IM WANDEL

Wir erleben aktuell einen **deutlichen Preisanstieg**, was auf **politische Ereignisse** in den USA und die **lokale Währung**, den Bolívar (der beinahe täglich an Wert verliert), zurückzuführen ist. Der Kurs stieg während unserer **knapp 3 Monate** auf der Insel **von etwa 61 auf 88 VES pro US-Dollar**.

Bei unserem ersten mal Surfen **trafen** wir einen **Venezolaner**, der auf der Insel geboren wurde, aber **seit ca. 10 Jahren in Deutschland lebt**. Er und Seine Schwester schilderten die letzten Jahre als eine "**Achterbahnfahrt**" mit einer sehr schlimmen Corona-Zeit, aber auch mit **bemerkenswert positiven Entwicklungen in den letzten 3-5 Jahren**: moderne Supermärkte, gute private Krankenhäuser und bargeldlose Zahlungsmethoden sind entstanden. Allerdings profitieren die ärmeren Bevölkerungsschichten kaum davon. Sie erzählten auch von einer früheren Zeit großer Unsicherheit auf der Insel.

Visita a Alemania

DEUTSCHLANDBESUCH

In einer Woche ist es schon soweit und wir machen uns auf den Weg nach **Deutschland**. Wir werden für etwas mehr als eine Woche in München sein, worauf wir uns schon sehr freuen. Am **Sonntag, den 18.05.2025** werden wir den **Gottesdienst im GLC besuchen** und ein paar Worte zu unserem Dienst mit der Gemeinde teilen. Wir würden uns freuen, wenn wir den Ein oder Anderen dort sehen ;)

Peticiones de oración

GEBETSANLIEGEN

- **Gute und sichere Reise** nach Deutschland und zurück
- **Geistliche Versorgung** des YMCAs während unserer Abwesenheit
- **Spanischkenntnisse** schnell verbessern
- Versorgung der **Kinder des YMCAs** und ihrer Familien

- **Was sind Deine?** - Schreib uns!

Vielen Dank, für Deine Unterstützung, egal in welcher Hinsicht. Möge der Herr Dich segnen und es Dir hundertfältig zurück erstatten!

¡Un saludo y hasta la próxima!

Anmeldung für den Newsletter über die Website: Lucca und Talea Herrmann

@luccaherrmann und @taaleaa

E-Mail: lucca-talea.herrmann@globemission.org

SPENDENKONTO:
VERMERK: PROJEKT 202 - HERRMANN
IBAN: DE20 5206 0410 0004 0022 53
BIC: GENODEF1EK1

PAYPAL:

DONATE